

FRAUEN*VERNETZUNG FÜR BEGEGNUNG UND AUSTAUSCH TIROL

Feministische Veranstaltungssammlung



Die **Frauen*vernetzung für Begegnung und Austausch** ist eine unabhängige Plattform für Aktivist*innen und politisch interessierte Einzelpersonen. Sie wurde gegründet, um miteinander ins Gespräch zu kommen, sich zu unterstützen und gemeinsame Aktivitäten zu planen.

Die Stärke der Vernetzungsgruppe liegt darin, dass erstmals in dieser Breite Aktivist*innen mit verschiedenen Hintergründen zusammentreffen, um sich auszutauschen und zu organisieren. Dieser Informationsaustausch ist auch deshalb so wichtig, da er für die inhaltlichen Schwerpunkte der unterschiedlichen Vereine, Organisationen und Gruppierungen sensibilisiert. Denn je nach Klasse, Herkunft, rassistischen Zuschreibungen, Alter, Sexualität, Körper, religiöser Zugehörigkeit oder Gesundheit sowie weiterer sozialer und gesellschaftlicher Positionierungen können die vielfältigen Lebensbedingungen und Erfahrungen variieren. Durch die Verknüpfung dieser Diversität entsteht Solidarität untereinander und Sichtbarkeit für einander.

Die regelmäßig stattfindenden Gesprächsrunden sind offen für alle Frauen, Lesben, inter*, non-binary, trans und agender Personen (FLI*NTA) unabhängig von ihrem Zugang zu Feminismus, Frauenbewegungen und den Kontexten ihres Engagements.

Zum 8. März sammelt die *Frauen*vernetzung Statements, Aktionen und Veranstaltungen aus Innsbruck und Tirol. Viel Spaß beim Stöbern! Ihr wollt nächstes Jahr auch etwas beitragen? Schreibt uns gerne eine E-Mail!*

Frauen*vernetzung für Begegnung und Austausch

Verein zur Förderung feministischen Austauschs, Zollerstraße 7, Innsbruck
ZVR: 1142017331 | www.frauenvernetzung.tirol | mail@frauenvernetzung.tirol

[frauen.vernetzung.tirol](#)

**INNS'
BRUCK**

 Unterstützt und in dieser Form ermöglicht wird die Vernetzung durch das Referat für Frauen und Generationen der Stadt Innsbruck und den Bereich Frauen und Gleichstellung des Landes Tirol. Grafik: CIA

08. MÄRZ 2024

KULTUR QUARTIER KUFSTEIN, THEATERPLATZ 1, KUFSTEIN

„DER IRAN. ZWISCHEN VERBOTENEN PARTIES UND US-SANKTIONEN“

NACHTGESPRÄCH MIT NATALIE AMIRI

Als eine der wenigen deutschen Journalistinnen kennt Natalie Amiri den Iran detailreich und genau. Aufgewachsen in einer deutsch-iranischen Familie, begann sie 2007 für das ARD-Büro in Teheran zu arbeiten. Im Mai 2020 wurde sie vom Auswärtigen Amt gewarnt, nicht mehr in den Iran einzureisen und musste daher die Leitung des Teheraner Fernsehstudios abgeben. „Ich möchte den Menschen in der Iranischen Republik eine Stimme geben. Es ist, als ob das Leben dort schwerer und vielleicht gerade deshalb intensiver sei. Darum sehe ich es auch als meine Aufgabe, immer wieder daran zu erinnern, dass Freiheit und Frieden für uns zwar normal geworden sind, doch dass wir nie vergessen dürfen, dies zu schätzen!“

TICKETS € 12,00 / 8,00 (erm.)



7. MÄRZ
19:30



VEREIN PITANGA, DANEGASSE 1, INNSBRUCK

INTERKULTURELLES FRAUENCAFE JEDEN DONNERSTAG VON 10-12 UHR

Jeden Donnerstag findet unser Interkulturelles Frauencafe bei uns im Verein Pitanga in der Höttinger Au statt. Wir freuen uns, wenn ihr dabei seid! Babies und Kleinkinder sind herzlich willkommen!

MEHR INFORMATIONEN www.vereinpitanga.at



8. MÄRZ

FREIRAD

SÖNDER-RADIOPROGRAMM

ZUM INTERN. FRAUENTAG 2024

Wir kämpfen für eine Welt, frei von Diskriminierung, Ausgrenzung und Sexismus! Ein solidarisches Miteinander, in dem Be- und Abwertungen keinen Platz haben. Das hört Ihr im Programm bei FREIRAD: Radiomacher*innen sprechen über Ungleichheit, entlarven stereotype Zuschreibungen und Reproduktionen und erzählen Geschichten von Herausforderungen und tagtäglichen Belästigungen von Frauen*. Deshalb sind wir auch heute laut und kämpfen am 8. März mit euch.

FREIRAD

SÖNDER-RADIOPROGRAMM

ZUM INTERN. FRAUENTAG 2024

Neben Produktionen von FREIRAD Radiomacher*innen gibt es ausgewählte Beiträge von anderen Freien Radios aus Österreich. Zur Auflockerung vielfältige Musik von weiblichen Interpretinnen aus aller Welt.

MEHR INFORMATIONEN www.freirad.at

SAFER SPACES - FACHSTELLE FÜR SEXUELLE BILDUNG U. GEWALTPRÄVENTION

MIT SEXUELLER BILDUNG UND GEWALTPRÄVENTION IM GEPPÄCK SAGEN

WIR PATRIARCHALER GEWALT DEN KAMPF AN!

Denn sexuelle Bildung bedeutet Empowerment. Dabei bietet sexuelle Bildung einen Rahmen, in dem Wissen ausgetauscht und mit toxischen Mythen rund um Körper, Sexualität und Geschlecht aufgeräumt wird, um realistische Alternativen zu bieten. So entsteht Raum dafür, Bedürfnisse und Grenzen wahrzunehmen und achten zu lernen - die eigenen, wie die unserer Mitmenschen. Wir bieten Workshops, Fortbildungen & Vorträge für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

INSTAGRAM saferspaces.at und unzensiert_ibk

STATEMENT CATCALLS OF INNSBRUCK

GEMEINSAM GEGEN CATCALLING

Wir machen uns stark gegen jede Form von verbaler Belästigung im öffentlichen Raum, von der insbesondere marginalisierte Personengruppen betroffen sind. Verbale Belästigung ist Gewalt. Diese wird in unserer Gesellschaft verharmlost, normalisiert und weitestgehend akzeptiert. Lasst uns gemeinsam Catcalling bekämpfen und solidarisch mit Betroffenen auf der Straße stehen. Wir kreiden am 8. März 2024 eine Stunde vor Demobeginn an. Seid dabei!

